

Die diesjährigen Theaterfahrten :



Mittwoch, 16.10.2024 Der Freischütz

Theater Ulm, 20h

Oper von Carl Maria von Weber, 1821

Der junge Max, ein guter Schütze, möchte Agathe heiraten, die Tochter des Försters Kuno. Die böhmische Tradition jedoch verlangt einen Meisterschuss beim nächsten Dorffest! Da Max fürchtet, sich zu blamieren und Agathe zu verlieren, lässt er sich auf einen Pakt mit dem Teufel ein: Um Mitternacht in der Wolfsschlucht gießt er sieben magische „Freikugeln“, die stets ihr Ziel treffen... Merke: Auch in einer „romantischen Oper“ geht nicht immer alles glatt.

Mittwoch, 29.1.2025 Otello

Theater Ulm, 20h

Oper von Giuseppe Verdi, 1887 (nach dem Drama Othello von William Shakespeare)

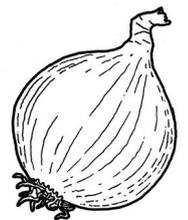
Otello kehrt siegreich von einer Schlacht heim, in die Arme seiner Geliebten Desdemona. Er ist der gefeiertste Feldherr der Stadt Venedig - und leidet dennoch wegen seiner schwarzen Hautfarbe an Minderwertigkeitskomplexen. Ausgerechnet Jago, den er für einen treuen Gefolgsmann hält, entpuppt sich als der widerwärtigste Heuchler. Jagos Intrige macht Otello zum Mörder – ein schlichtes Taschentuch führt zur Katastrophe.

Donnerstag, 15.5.2025 Exportschlager

Staatstheater Augsburg, 19h30

Singspiel von Simon Mack, Text von Andreas Hillger, 2025

Was wir an diesem Abend sehen werden, wird derzeit noch komponiert bzw. geschrieben: Ausgerechnet mallorquinische „Ballermann“-Hits werden zu deutschen Kunstliedern. Ein Textschnipsel möge den inhaltlichen Tiefgang verdeutlichen: „Ich hab’ ‘ne Zwiebel auf dem Kopf, ich bin ein Döner!“



Dienstag, 24.6.2025 Tosca

Staatstheater am Gärtnerplatz München, 19h30

Oper von Giacomo Puccini, 1900

Diese Oper ist ein echter Krimi und die Morde werden nur durch die packende Musik Puccinis erträglich – stilistisch nimmt er hier Filmmusik vorweg! (Übrigens sind Szenen von der *Bregenzer Seebühne* 2007 im James-Bond-Film „Ein Quantum Trost“ zu sehen.) Rom, um das Jahr 1800: Floria Tosca, eine berühmte Sängerin, will ihren Geliebten Mario Cavaradossi retten, der aus politischen Gründen vom Tode bedroht ist.

---- *Änderungen vorbehalten!* ----

Ich freue mich auf eine tolle Theatersaison mit euch! I. Birner